

Inhalt

Vorwort 7

Parcours der Erkenntnisinteressen:

Perspektivierungen von Stadt 11

Spätmoderne Stadterfahrung 12

Stadtforschung als Gesellschaftsanalyse 15

Kulturanalyse als Relativierungsarbeit 17

Stadtforschung als Beschreibung von Kulturdynamik 20

Die Macht der Zahlen: Urbanität in Größenordnungen 22

Doing City: Die Stadt aus der Perspektive des Alltagshandelns 27

Stadt – trialektisch – in Räumen denken 35

Stadttentakel und andere Metaphern 39

Stadtgeschichte:

Wurzeln und Episteme werden zu Rhizomen 45

Von der »Volkskunde« zur Kulturanalyse. 45

Kurze Geschichte einer disziplinspezifischen Stadtforschung 45

Urban Studies: Interdisziplinäre Schulen und Ansätze 64

Camouflage: Investigation und alltagsnahe kreative Methoden 72

Methoden der Stadterforschung 81

Wie Stadt erforschen? 81

Eine Spur verfolgen: Marseille-Algier 83

Kontextualisierung I:

Zeit und Raum 101

Zeitgenossenschaft 101

Gesellschaft 104

Kontextualisierung II:

Theoretische Grundbegriffe einer engagierten Stadtforschung	111
Offenheit als demokratisches Prinzip	113
Die Vielfalt des Städtischen: Pluralität und Stadtgerechtigkeit	125
Genderinformierte Stadtforschung	128
Historizität: die Geschichte der Gegenwart	141
Textur und Habitus einer Stadt	161
Atmosphäre, Wahrnehmung und Bewegung	172
Stadt als Ort der Bewegung: Die Rhetorik des Gehens	179
Urbanität und das Städtische	184
 Stadt und Gesellschaft in der Gegenwart	213
Mobilitäten	213
Zeit-Raum-Kompression	215
Die epistemischen Herausforderungen der Individualisierung	216
Raumrelativierungen durch Ortspolyzentrik und Multilokalität	218
Etappen ökonomischen Wandels: Fordismus, Postfordismus, Neoliberalismus, Gouvernamentalität	221
Gentrifizierung und Kulturalisierung	225
»Das unternehmerische Selbst« und die Befreiung aus der Überlagerungsmentalität	229
Die Eigenwilligkeit der Stadt Marseille	232
 »The whole way of conflict«:	
Die Stadt als Ort der Greifbarkeit gesellschaftlicher Konflikte	243
Kriminalität als Gefahr und Diskurs: Gesellschaftliche Verunsicherungen	246
Krise, Migration und Integration	254
 »People make cities, but cities make citizens.«	
Ausblicke: Stadtbürger_innenschaft	277
Die Debatte	278
Kosmopolitische Demokratie	281
Kosmopolitisch und multikulturell: zwischen Alltagsrealitäten und charismatischer Erzählung	283
Plurale Gesellschaften und ihre Gleichgewichtssysteme	286
 Bibliographie	293